

Store des Tages: Oberndorfer in Kitzingen



Business Unternehmen Läden

 Drucken

Dass bei Mode Oberndorfer in Kitzingen früher große Bierfässer gelagert wurden, lässt sich heute nur noch erahnen: Immer wieder blitzt altes Gemäuer mit Rundbögen durch die Wände hindurch und verleiht der 115m² großen Fläche für Womenswear einen ganz besonderen Charme. Cleane Elemente wie die modernen Warenträger aus dunklem Metall oder das schwarze Tablett mit weißen Kerzen, das über der Kassentheke aufgehängt ist, treffen in der liebevoll restaurierten Mälzerei auf Bauernschränke und rustikale Holztische. Bei letzteren spicken aus den leicht geöffneten Schubladen Tücher heraus – und machen Lust, auf Entdeckungstour zu gehen.

Zum Saisonstart gehören 15 Lieferanten zum Portfolio von Ladeninhaberin Martina Beck. Darunter die Kollektionen von Marc Cain, Marc Aurel und Princess goes Hollywood, Kleider von Joseph Ribkoff, Hosen von Cambio, Blusen von Louis and Mia sowie von Soluzione. Auch Taschen von Coccinelle, Sneaker von Maripé, Leder-Espadrillos von Maypol sowie Gürtel, Tücher und Schmuck werden angeboten und sollen die Looks abrunden.

Martina Beck, die das Modehaus nach ihrem Mädchennamen benannt hat, betritt mit der Neueröffnung kein Neuland. Bevor die 50-Jährige im Modehaus Gebrüder Götz in Würzburg die im November 2014 gestartete Premium-Abteilung mitentwickelte und mitverantwortete, hatte sie schon einmal ein Modegeschäft in Kitzingen geführt. Nach sieben Jahren hatte sie sich aus persönlichen Gründen aus dem Store zurückgezogen. In der 20.000 Einwohnerstadt erinnern sich, so berichtet die Händlerin, noch viele ehemalige Kundinnen an sie – der erste Schritt zum Aufbau von Stammkundschaft.